

Beiherit

S 117

1341 April 12 [feria quinta infra octavas Pasche].

[242]

Hiricus Stetter bekundet, daß er von Präpöit und Kapitel des Stifts Breden die Hufe Averbefe im Kpfl. Galen iure emphiteotico gegen einen jährlichen Zins von 3 Schill. Lovaniensis monete, fällig auf Martini in Breden, erhalten hat, salvo tamen dictis dominabus censu earundem de quibusdam agris Gerhardo dicto Brabant vel cuicumque alteri ante datam presencium assignatis, und daß er die Verpachtung dieser Acker als zu Recht bestehend anerkenne. Nach seinem Tode soll sein Erbe innerhalb Jahresfrist die Hufe mit dem doppelten Zins erwerben und so von Erbe zu Erbe. Geschieht dies nicht oder wird der jährliche Zins 2 Jahre lang nicht gezahlt, ist die Hufe verfallen.

Kopie des 14. Jhdts.; Lib. cat. fol. 126 und Repiar fol. 78^v—79.